# Die HandwerkStadt Zug kehrt an ihren Ursprungsort zurück

**Ende Mai hat die HandwerkStadt mit den vier Partnerfirmen SFS, Sanitas Troesch, Pestalozzi und MTS die grosszügige Ladenfläche im Erdgeschoss des Mobility Hub Zug Nord bezogen. Die zukunftsgerichtete Anlage mit neuen Mobilitätsangeboten ist Teil der Arealentwicklung des Tech Cluster Zug.**

*Mühelose Anfahrt, viele Parkplätze: Der Mobility Hub Zug Nord.* Foto: zvg

Nach einigen Jahren im Provisorium ist der Umzug der HandwerkStadt eine Rückkehr an die altbekannte Adresse, war sie doch bereits vor dem Neubau dort zu finden. Der Standort ist optimal an die Autobahntangente Zug-Baar angebunden und daher schnell und einfach erreichbar. Die mühelose Anfahrt und genügend Parkplätze gestatten somit eine bequeme und stressfreie Beschaffung und die Öffnungszeiten ermöglichen es sowohl gewerblichen Kunden als auch Privatpersonen ihre Einkäufe zu tätigen. Zusätzlich können im praktischen Abholfach bestellte Artikel auch ausserhalb der Öffnungszeiten abgeholt werden. Auf der Fläche von rund 1500 m² bieten die vier Partner fachkompetente Beratung und ein umfangreiches Sortiment an Qualitätsprodukten an. Zusätzlich steht für eine kurze Kaffeepause ein gemütliches Bistro zur Verfügung.

**SFS – Einkaufsort für Profis aus Handwerk, Bau und Gewerbe**
Als Anbieter von Schrauben, Werkzeugen und Maschinen, Beschlägen, chemisch-technischen Produkten, Arbeitsschutz, Bauwerkzeugen und Betriebseinrichtung führt SFS rund 8200 Artikel in der HandwerkStadt Zug. Dank der grossen Produktevielfalt können sich Kunden an einem Ort mit dem gewünschten Spontanbedarf eindecken. Wer den E-Shop für Bestellungen nutzt, kann aus über 170'000 Artikeln auswählen und die Ware innerhalb von 24 Stunden in der Filiale abholen.
*Tel. 041 545 22 40*
*www.sfs.ch*

**Sanitas Troesch – Bad, Küche, Leben**
Im Sanitär-Shop in der HandwerkStadt Zug führt Sanitas Troesch über 2000 Produkte und Ersatzteile für das Austausch- und Reparaturgeschäft. Für den Sanitärinstallateur, aber auch für Privatkunden, steht ein interessantes Angebot an Zahngläsern, WC-Sitzen, Handbrausen und vielem mehr zur Verfügung. Über Click & Collect lässt sich auf das gesamte Regionallager-Sortiment zugreifen und die bestellten Produkte sind am Folgetag im Laden abholbereit.
*Tel. 041 349 59 78*
*www.sanitastroesch.ch*

**Pestalozzi Haustechnik – Sanitär-, Heizungs- und Versorgungsprodukte**
Als Teil eines über 250 Jahre alten Familienunternehmens hat sich die Pestalozzi Haustechnik zwei Dingen verschrieben: Top-Qualität und Top-Service. Erhältlich sind über 44'000 Qualitätsprodukte aus einer Hand und der breite Erfahrungsschatz macht Pestalozzi Haustechnik zum zuverlässigen, flexiblen und kompetenten Ansprechpartner in allen Haustechnikfragen.
Alle Produkte können persönlich und mit der nötigen Zeit für eine kompetente Beratung in einem der elf Haustechcenter-Shops bezogen oder via E-Shop oder App unkompliziert und schnell bestellt werden.
*Tel. 044 743 26 30*
*www.pestalozzi-haustechnik.ch*

**MTS – Ihr Partner für Metallbaubeschläge**
Das schweizweit tätige Familienunternehmen im Bereich Dienstleistung und Handel für den Metall-, Stahl- und Glasbau sowie für die metallverarbeitende Industrie zeichnet sich durch die grosse Lieferbereitschaft mit dem prompten Lieferservice aus. Das Kerngeschäft der MTS umfasst Beschlagslösungen für Tür, Tor, Fenster, Apparatebau, Schalttafelbau, Zauntor und Glas. Regional verankert ist die MTS mit Hauptsitz in Urdorf in der HandwerkStadt Zug und vier weiteren Filialen. *PD*
*Tel. 044 735 34 34*
*www.mts-urdorf.ch*

# Baschi, Damian Lynn und Mimiks spielen am 20-Jahr-Jubiläum des FC Hünenberg

**Am 12. und 13. August feiert der FC Hünenberg das 20-Jahr-Jubiläum mit kostenlosen Konzerten, spannenden Fussballspielen und herzlichen Begegnungen für die ganze Bevölkerung.**

Vor 20 Jahren, im Jahr 2002, wurde der FC Hünenberg in Anwesenheit von 17 Personen, im damaligen Restaurant Zythus, feierlich aus der Taufe gehoben. Zeit also, dieses Erlebnis mit einem grossartigen Anlass und kostenlosem Unterhaltungsprogramm für Gross und Klein zu feiern.

*Bekennender Fussballfan: Baschi.* Foto: zvg

**Abwechslungsreiches Unterhaltungsprogramm**
Als Dank für die Unterstützung der Sponsoren, der Gemeinde, den vielen Mitgliedern, Freunden und Gönnern hat der FC Hünenberg kostenlose Konzerte mit bekannten Schweizer Bands für das Wochenende vom 12. und 13. August im Ehret Hünenberg auf die Beine gestellt. Baschi, Damian Lynn, Veronica Fusaro und der Luzerner Rapper Mimiks werden dabei auf der grossen Bühne für gute Stimmung und beste Unterhaltung sorgen. Neben diesen Konzerten findet auch ein Konzert für unseren Nachwuchs mit Linard Bardill am Samstagnachmittag statt. Für die Besucherinnen und Besucher steht ausserdem ein abwechslungsreiches Programm mit verschiedenen Aktivitäten (Bubble Soccer, Ball-Geschwindigkeitsmesser, Hüpfburg, Töggelikasten, Torwandschiessen) zur Verfügung. Am Samstagnachmittag spielen die beiden Fussballklubs der Hünenberger Partnergemeinden FK Sitno Banska Stiavnica (Slowakei) und der FC Marly (Kanton Fribourg) in freundschaftlichen Begegnungen der 1. Mannschaft des FC Hünenberg gegenüber. Für «internationales» Fussballflair ist also gesorgt.
Ab 23 Uhr abends beginnt die Nachspielzeit im Hünenberger Ehret im Party-Zelt mit DJ Rob.oh am Freitag und DJ Rodiroxxs am Samstag. Ein vielseitiges Angebot an Speis und Trank mit der Food-Street, Bar und Kaffeestube runden das Jubiläumsprogramm ab. Das 20-Jahr-Jubiläum des FC Hünenberg soll nachhaltig der Hünenberger Bevölkerung sowie den Gästen aus nah und fern in Erinnerung bleiben. Es ist angerichtet und der FC Hünenberg freut sich jetzt schon auf den «Anpfiff». *PD*

***Programm Freitag, 12. August:*** *18 Uhr Start Festbetrieb, 20 Uhr Damian Lynn, 21.30 Uhr Mimiks, 23 Uhr DJ Rob.oh.*
***Programm Samstag, 13. August:*** *13 Uhr Start Festbetrieb, 14 Uhr Freundschaftsspiele, 16 Uhr Kinder-Konzert mit Linard-Bardill, 19 Uhr Sponsoren-Apéro, 20 Uhr Veronica Fusaro, 21.30 Uhr Baschi, 23 Uhr DJ Rodiroxxs.*

# Glückliche Gesichter und fleissige Hände

**Die Kinder sind bereits etwas müde und ferienreif. Da waren die Projekttage im Schulhaus Acher West in Unterägeri eine willkommene Abwechslung.**

Die Schülerinnen und Schüler wurden in zwei Gruppen aufgeteilt: Die 1.-, 3.- und 5.-Klässler durften am Montag in den Wald und die 2.-, 4.- und 6.-Klässler erlebten dort am Dienstag einen erlebnisreichen Tag. Alternierend besuchten die zwei Gruppen im Acher West verschiedene Ateliers und wurden im Schulhaus kreativ tätig.

**Sponsorenlauf für die Kinder in der Ukraine**
Gemeinsam marschierten die rund 60 Kinder mit ihren Lehr- und Begleitpersonen zur Finnenbahn beim Vitaparcours. Nebst einem Sponsorenlauf, für welchen die Kinder fleissig Gönner gesucht haben, um die Kinder der Ukraine über das Hilfswerk Unicef zu unterstützen, hatten sie die Möglichkeit, Waldkunstwerke zu basteln, Tannzapfen zu werfen und Pflanzenkunde zu betreiben. Natürlich hatten sie auch Zeit für das individuelle Spiel. Ziel war, den Wald mit allen Sinnen zu erleben und Freude am gemeinsamen Entdecken und Spielen zu haben. Die grösseren Kinder kochten am Mittag für die Kleineren ein leckeres Mittagessen. Älplermagronen über dem Feuer zubereitet mit Apfelmus kriegt man schliesslich nicht jeden Tag.

**Die Kinder stellten in den Ateliers Schmuck her**
Das Atelier-Angebot war gross und für jeden etwas dabei. Zum Beispiel konnten die Kinder ihren eigenen Schmuck herstellen, aus Modelliermasse etwas formen, im Malatelier zum Künstler werden, eine bunte Blumenwiese mit Pompons gestalten oder originelle Znünis zubereiten. Die Stimmung im Schulhaus war richtig gut: Glückliche Gesichter, fleissige Hände und tolle Produkte erfreuten Klein und Gross. *PD*

*Die Grösseren kochten für die Kleinen.*

# Nach Rekord am Zugerberg jetzt in Menzingen

**Am Sonntag endete die 3. Etappe der Zugerberg Finanz Trophy mit einem Teilnahmerekord am Zugerberg. Am Montag startete die 4. Etappe in Menzingen.**

Über 1000 Starts durfte das Team Advantage, das für die temporäre Strecke am Zugerberg verantwortlich ist, verzeichnen. «Mehrere Teilnehmenden empfanden die Steigung via die Blasenbergstrasse angenehmer, als dies bei der Strecke von der Schönegg auf den Zugerberg der Fall ist», sagt die Etappenverantwortliche, Sara Hübscher, und ergänzt: «Das machte die Strecke für die Höhenmeter-Challenge sehr attraktiv.» Die 5,8 Kilometer und 450 Höhenmeter am schnellsten zurückgelegt haben die folgenden Teilnehmerinnen und Teilnehmer. Berglauf: Philipp Arnold und Maria Gerber. Rennvelo: Kevin Züricher und Claudia Sutter. Mountainbike: Kevin Zürcher und Janina Wüst.
Auf der Rangliste der kurzen, mittleren und langen Strecke im Ennetsee stehen erneut bekannte Namen an der Spitze. Der Chamer Philipp Arnold zeigt sich weiterhin in Topform und gewinnt über alle drei Distanzen. Doris Nagel-Wallimann siegt auf der mittleren und langen Strecke. Über die 2,2 Kilometer der kurzen Runde ist Céline Osborn-Smith die Schnellste.

**Über den Gubel**
Nun gastiert die Trophy in den Zuger Highlands. Bis am Sonntag, 17. Juli, stehen die Zeitmessgeräte in Menzingen. Der Start befindet sich beim Hof Hasental. Die kurze Strecke zieht eine gemütliche Schlaufe von 3,6 km mit 60 Höhenmetern. Auf der mittleren erwartet einen die knackige Steigung hoch zum Gubel. Das sind 8,1 km und 170 Höhenmeter und bei der langen läuft man bis nach Finstersee und zurück ebenfalls über den Gubel, was 14 km und 260 Höhenmeter gibt. Die Bergstrecke startet ebenfalls im Hasental und endet nach 3,4 km und 210 Höhenmetern auf dem Chnollen. Karl Röllin, Etappenverantwortlicher und Mitglied beim Veloclub Menzingen, beschreibt «seine» Etappe als abwechslungsreich und als einen «landschaftlichen Genuss mit Weitblick».

*Alle Informationen und Details unter zugerbergfinanz-trophy.ch*

*Die Zugerberg Finanz Trophy gastiert in Menzingen.* Foto: zvg